



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1858**

DLXX. Die von Jagow zu Aulosen verkaufen an Hans Schönhausen zu Stendal Hebungen aus Uchtenhagen wiederkäuflich, am 18. April 1519.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54890](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54890)

DLXX. Die von Jagow zu Aulosen verlaufen an Hans Schönhausen zu Stendal Gebungen aus Uchtenhagen wiederkäuflich, am 18. April 1519.

Wy Matthias, beyder Rechter doctor, Erasmus, Geuerdt vnd leuyn, gebruder, van Jagow genant, Claws van Jagow zeliger Nagelathen Erffen vnde Izoene, to Owlofzen gefetzten, Bekennen —, dath wy mydt willen vnde fulborth vnnzer leuen Mutther Ermegart van Aluonfleuen, Claws van Jagow zeliger nhagelaten wedewe, vorkofft hebben — deme Erlamen Hans Schonhufzen, borger to Stendall, katherynen, syner Eeliken Huefzrowen, vnde orer twyer Bruen vnde Inhebber duffzes Bryffes mydt orer twyer ghuden willen Ihm dorpe to Vchtenhagen Ihn vnde auer de Houe vnde Huffen mydt allen tobehoringen, dar desze nhagescreuen lude vppe wanen, auer Coppe leppynfz Hoffe vnde Huffen negen fyrdinge penninge Stendelscher geringe, auer Mathies danckers Hoffe vnde Huffen twintich stendelsche Ichillinge Jarliker Renthe vnde tynfze. Duffe vorgescreuen Renthe schollen die vorgescreuen lude, ore Erffen vnde Nhakamen, besitter der Hoffe vnde bedryuer der Huffen mydt den tobehoringen, alle Jare vppe Martini den vargedachten Hans Schonhufzen, katherynen, syner Eeliken Huefzrowen, vnde orer twyer Rechten erffen vnde Inhebber duffzes Bryffes mydt synen ghuden wyllen brengen vnde betalen Ihn de Stadt tho Stendell ane alle vortoch: vnde ofte de botalinge nicht gefchege, mogen Ize darvme panden vor de bodagede vnde vorfzetten Renthe, dar Ize defz oren anbekamen. Hyr vor hefft vnz die gedachte Hans Schonhufzen woll to dancke ahn eynen Summen vornuget vnde betalet hundred ghude vulwichtige Rynsche ghulden etc. — Ock willen wy den gedachten Hans Schonhufzen, synen Erffen edder Hebber duffzes Bryffes bynnen Jare Nha datum duffzes Bryffes defz kopes eynen willebryff schicken vpp vnnze kosthinge van der Herschapp defz landes. Des to grother bekantiffze hebben wy vorgedachten Eren Matthias, doctor, Erasmus, geuerdt vnde leuyn, gebruder van Jagow, vnnze eygen Ingefzeggell vor vns vnde vnze Erffen vnde Erffnhemer lathen hangen ahn duffzen apen Bryff. Ghegeuen nha der gebordt Christi vnnzers Heren duffzent vyffhundertt, dhar nha Ihm Negenteynden Jare, des Mandages nha deme hilligen palmen dage.

Nach dem Originale im Pfarrarchive der Peterkirche zu Stendal.

DLXXI. Der Kaland zu Stendal kauft ein Hans auf dem Jacobi-Kirchhofe, am 12. Mai 1519.

Towetende, dat ame Jare Na der borth Christi vnser heren duffent vyffhunderdt im Negenteynden iare, Am donredage na misericordia domini, am auende Sancti Seruacii, Is gehandelt, bespraken vnd entlich vordragen vmme den Hoff, belegen vppe Sunte Jacobs kerckhoff tho Stendall in den wynkel na der scholen, dar Idtzundes her Mathis Dobberkow inne wanet, dat dy gemeyne kalandes hernn vnd broder den sulsten hoff gekofft hebben van der dogetsamen frowen